

Pressemitteilung

04.04.2024

Sechsstreifiger Ausbau der A8 bei Pforzheim / Enztalquerung

Sichtbare Fortschritte: Projektverantwortliche informieren über weiteren Bauablauf

Die Autobahn GmbH Niederlassung Südwest setzt seit Ende 2021 die maßgeblichen Erd- und Straßenbauarbeiten des derzeit größten laufenden Autobahn-Infrastrukturprojekts im Südwesten, dem sechsstreifigen Ausbau der A8 bei Pforzheim, erfolgreich um. Bis heute konnten zahlreiche bauliche Meilensteine umgesetzt werden oder stehen kurz davor. So beispielsweise die Umlegung des Verkehrs auf die neue Enzbrücke und die B10-Behelfsbrücke in Fahrtrichtung Karlsruhe, die Ende April dieses Jahres erfolgen soll. Anschließend, nach einer weiteren Umlegung des Verkehrs in Fahrtrichtung Stuttgart im Sommer, kann der Abbruch der beiden Bestandsbauwerke sowie deren Neubau starten. Um das Projekt zügig voranzutreiben, sind täglich bis zu 50 Lkws und 100 Arbeiterinnen und Arbeiter gleichzeitig im Einsatz, um unter anderem Erdmassen zu bewegen. Im Bereich des „Karlsruher Hangs“ in Fahrtrichtung Stuttgart konnte dadurch schon das künftige Höhenniveau des Streckenverlaufs erreicht werden. Dieses liegt bis zu 13 Meter tiefer als im Bestand. Die dort abgetragene Erde wird nicht entsorgt, sondern kommt größtenteils wieder an anderer Stelle zum Einsatz, beispielsweise in Form eines Lärmschutzwalls im Bereich Niefern. Darüber hinaus schreitet auch der Bau der neuen 380-Meter langen Lärmschutzeinhausung in Fahrtrichtung Stuttgart zügig voran. Das Betriebsgebäude ist bereits errichtet und die ersten 10 m-Abschnitte, genannt Blöcke, ebenfalls.

Diese und weitere Informationen zum Baufortschritt der vergangenen Monate wurde heute den Mitgliedern des Projektbegleitkreises auf Einladung der Direktorin der Autobahn GmbH Niederlassung Südwest, Christine Baur-Fewson, sowie den Projektverantwortlichen der Außenstelle Karlsruhe, im Baubüro der Großbaustelle vorgestellt. Das nächste Treffen des Projektbegleitkreises ist für Herbst 2024 geplant.

Einzigartige Eindrücke aus der Luft sowie fortlaufend aktualisierte Informationen zum Baufortschritt finden Interessierte auf der Projektseite der Autobahn GmbH Niederlassung Südwest zur Enztalquerung: www.autobahn.de/A8-Enztalquerung. Ebenso im multimedialen Baustellen-Informationszentrum. Dieses befindet sich direkt neben dem Baubüro zur Großbaustelle in Pforzheim-Eutingen, Adresse: Igelsbachweg 15-9 / Nieferner Straße. Interessierte können sich dort montags bis freitags zwischen 07:00 Uhr und 20:00 Uhr kostenlos und barrierefrei überinformieren.

Hintergrund zum Projektbegleitkreis „A8, Enztalquerung“

Der Projektbegleitkreis wurde 2017 vom Regierungspräsidium Karlsruhe ins Leben gerufen und soll dazu beitragen, alle Beteiligten während der Projektlaufzeit auf einem aktuellen und einheitlichen Informationsstand zu halten. Zudem haben die verschiedenen am Projekt beteiligten Gruppen die Möglichkeit, Fragen und Anregungen direkt mit den Projektverantwortlichen zu besprechen. Die Autobahn GmbH Niederlassung Südwest setzt dieses Format nach Übergang der Projektverantwortung zu Beginn des Jahres 2021 weiter fort. Zu den Mitgliedern des Projektbegleitkreises gehören die projektverantwortlichen

MitarbeiterInnen der Autobahn GmbH, VertreterInnen der Bundes- und der Landespolitik, des Regierungspräsidiums Karlsruhe, der Gebietskörperschaften, der Träger öffentlicher Belange und weitere MultiplikatorInnen.

Die Autobahn GmbH Niederlassung Südwest:

Die rund 1.000 MitarbeiterInnen der Autobahn GmbH im Südwesten planen, bauen und betreiben rund 1.050 Autobahnkilometer. Mehr Infos unter: www.autobahn.de/suedwest
Kontakt: Pressesprecherin Petra Hentschel, presse.suedwest@autobahn.de